# Amseiger General

Begagsbreis 50 Bis, monatich frei ins Hand. Rit Jahelung ber "Salleigen Ommerfiligen Blätter" monatlich Durch de Hoft und der Schumer. Blätter" St. 1.20, beige bei Aufgebe der Beiter St. 1.20, beige Beiter bei Gerne Blätter (h. 2.10) wiereichsbriffe ausger Bestägeb. nis 20 Big. pro Zeile, auswärtige Angeigen 30 Big. 75 Big. pro Zeile. Beilagen nach liebereinfunt.

Baupt-Gapedition:
Große Mrichftrage 16 (Engang Dadripftrage),
täglich (außer Sonntage) nachmittage zwifcen 3 - 5 Uh

## für Halle und den Saalfreis.

Amtlides Perordnungsblatt des Magiftrats gu halle a. 5.

17. Jahrgang.

Mögentlige Gratisbeilagen: "Balleife familienblatter" und "Der Bauernfrenno"

Ballelche Meueste Nachrichien.

Für die Redalfton verantwo J. B.: Jean Cichweiler (Politik, Theater Theodor Bach (Botales, Hands und B Alfred Eenstich (Interateut Umilich in Halle a. S.

Medation: Ge. Milit deftragt is dienam Jade a. S.
Sprechunger des Minams deftrigkraße. Treppe B Sprechunger des Antiffike teine Berbindigkeit. Drud und Berlage von B. Antifikat teine Berbindigkeit. Drud und Berlage von B. Antifikat in Jake a. S.
— Fernbrecher II.

#### Die hentige Rummer umfaßt 10 Seiten,

#### Menefte Greigniffe.

In Elbing wurde am Conntag in Gegenwart ber Raijerin ein Denkmal Raijer Bilhelms I. enthüllt.

Bergog Rarl Eduard von Sachfen = Roburg = Botha hat am Sonntag feinen Gingug in die Stadt Roburg gehalten.

3m Tunnel von Altenbefen bei Baberborn entgleifte ein Berfonengug Gine Angahl Reisenbe murbe leicht verlest.

König Chriftian von Danemart besuchte am Sonnabend bas beutsch-Geichwader por Ropenhagen.

Rouvier empfing herrn Bitte am Sonnabend vormittag und hatte mit ihm eine längere Unterredung. Nachmittags wurde Bitte rom Präsidenten Loubet empfangen. Die Unterredung dauerte anderthalt Stunden.

Der frangöfliche Solbat Beffe gestand, mit seinem Kameraden Peliffier Mobilifierungsplane für 400000 Fr. an Italien vertauft zu haben.

Der italienische Automobilflub hat an ben frangofischen Auto eine Berausjorderung jum Rampi um ben Gordon Bennett-Cup für 1906 ergeben laffen

In Betersburg feierten am Connabend, feche Monate nach ber Revolt Gapons, bie Arbeitermaffen; die Garnifon war verstärtt, die Fabrit piertel waren durch Truppenfordone abgeiperrt.

### Parlamentarifdje Silbenftedjerei.

\* Salle, 24. Juli.

Man flagt allgemein über ben Rudgang bes Parlamentarismus und die Klage ist leiber nur ju berechtigt. Die Ursachen, die ju biesen geführt, sind verschieden, oft entgegengefester Natur. Sier ist der Parlamentarismus zurüczegangen, weil das Parlament mädnig war und fich zu viele Erreber mit faufen Ellenbogen, eberner Sitin und robujtem Ge-wissen der State und der Verlagen der Verlagen der und bestehen gar zu obumäcklig war und infolgedessen die Wänner, die etwas bessers glauben uns formen, als weeflos sieden Ardene Archen gu halten, fich vom parlamentarischen Leben gutüdgezogen haben. In manchen Parlamenten berrichte ein Ton wie faum in gewöhnlichen Bubilertneipen, und das formte nicht gerade die Achtung vor bem Parlamentarismus, ja die Gelbstachung der Parlamen-tarier eihöhen. Aber es fann auch ein ganz anderer Grund zur Dis-lreditierung des Parlamentarismus sühren, und das ist die parlamen tariiche Gilbenftecherei.

gn einem freng parlamentarisch egstetten Lande ist es Brauch — und bieser Brauch wird wie ein Geses je reipektiert —, daß die Regterung gunudtitut, wenn fie bei einer Abstitumung im Parlament in der Minertiffichert, wenn fie des fied des Parlament auflöst und an des Land appelliert. Es ist gwar manchesmal recht sondereden und anscheinend hatt,

muffen, wenn die Opposition zwei oder drei Stimmen mehr hat als die Negierungspartel. Aber schlieftlich hat jedes System seine Sonderbar-keiten, Hätten und Schwächen. Glaubt das Ministerium sich im Recht, glaubt es, daß es trop bes ungünftigen Aussalls ber Abstitumung das Bertrauen ber Mehrheit im Laude bejipe, so sann es za das Parlament auflösen und durch Wahlen entscheiben lassen, ob ihm ober der Epposition bas Bertrauen gehört.

Diefer Brauch ift aber unferes Erachtens nur bann gerechtfertigt, wenr es sich um eine Abstimmung über eine wichtige politische Frage handelt. Man darf dann annehmen, daß alle Parlamentarier alsdann zur Ab-stimmung sommen und die Ausbielbenden seinen Wert datauf legen, die Regierung ju unterftugen. In foldem Falle fann man felbit einer febr

erlangen — und man hat es in England vielsach und zwar recht ellemisch verlangt — machen sich einer keinlichen Silbenstecherei ichnlidig und beingen den Parlamentarismus in Mistredit; denn man sagt mit Recht ber Barlamentarismus fei eine ichlechte Einrichtung, wenn er Tage bek Robineus, nach bem Aussall der vielen Nachmablen zu ichtieben, obnehin gesählt sind, bat mit dem gegenwärtigen gall nichts zu tim. Bur würden schon wegen der besseren Aussichten auf Fortbauer des Friedens ein Kabinett Rojebery lieber am Ruber in England jeden, im Interesse des start in der Achtung gesunkenen Parkamentarismus aber muß man sich dagezen wenden, daß Lord Balsour aus der Müde einen Elesauten macht Richts istadet einer großen Einrichtung, dem monarchischen sowost wie dem parlamentarischen und in der Tat jedem anderen System so, als Heinliche Silbensteckerei, als großer politischer Lärm um — nichts.

#### Politische Acherficht. Dentiches Reich.

\*Berfin, 24. Juli. (holnadrichten, And heine dem der beider: Radown die hohene zu fahren beider Radown die hohen eine Berfin gefent ist, werben beier Bollen genommen. 266 Frühlicht muste auf der Beitn eingenommen. Die hohenen gen heit werde alle nach kieden in der Bollen in der Bol

beiten immelschaftlicher wer vertraundelichtlicher Nature gerimblichtlicher bestührt.

Gur Einweibung des Bentunals Kaifer Wilkelins) traien des gestührt des gestührt des gestührt und des gestührt des gestührt und bei Antiere von Leibeltung der eine Kaifer werden der Antiere und Staffer, vom Kabiltun leibart begrüßt, Sommiag vonmitag 11 ller in Elbing ein. Jur Heire werden der Gestührt der Kabiltung in Sognan-Schabbiten, Generals berührt der Kabiltung der Kabi

den Suiran) ichreibt die "Nordd. Allg

— (Die Ernennung bes bisherigen Regierungspräsibenten ngitenberg) zu Besbaden zum Unterftagtsieftetär im Stagts-

- (Die gu Ebren ber Anwesenbeit bes Pangers "Raijer Ratl ber Grobe" in Antwerpen, fatifindenden Zestindelein gelen wur einen Zeit des Sollfommens und ber ührungen bar, welch be ib-borben und die Einwohner bem beutiden Riegsichiff jugebacht hatten.

#### Die Idiwarze Dame.

Roman von Sans 2Bachenbujen, (Gortjegung.)

"Anzwischen muß ich der Person der Frau von Rothen. die größte Ausmerksamket ichenken. Es handelt sich gibt darum, vom ihr Legitimationen gur erbitten, die früchwärts auf ihre Herfungt, ihre Hamiltenverhältnissen sonienen Schwiesen der eine Verlingte das schwieden von ihreren Abreile Wissen, wie der Verlingte das schwieden der Verlingte der Frankler von Westernand der Konten ben Romand der Konten ben Konten der Grunten ben Konten der Grunten ben Konten der Grunten ben keine der Grunten der Gru Es handelt fich sunächit führen fonnten. Wien unter bem Bormand, es fonnten ihr von Bien unter bem Borvond, es sonnten ihr unterwegs Papiere abgeforbert werben, sie aber erstänte verlete, sie beisse beren nicht, man habe sie niemals wegen einer Legitimation beläsigt, und um sie micht ergwohnsich au machen, gitt ich siebe Bache sinwege. Dasselbe muß num hier auf eine geschickte Weise geschehen, und zwar nicht durch mich. Große Sofinungen siebe ich auf meinen anderen Neitgesfährten, den Pseudo-Sentlow. Er tennt sie von seinber ist en muß gezwungen werden sich beröher und aufgeren deutsche richt heuten werden.

ppenvoernitole et term ie von tenger, et mag geginnigen werden, sich hierüber zu äußern, obgleich er lich fonlequent die Miene gibt, als wisse er nichts von ihr. Die Gründe hierifür mögen auch vielleicht gravierend für die schöne Fran sein, benn ihn selbt, halte ich sir einen elpremverten Wenschen, der um anderer willen dem Berichwiegenen spielt."

Blente erhob fich unruhig.

"Sebenfalls muß ich Fran von Nothenhelm mit diesem alten Serrin zu sonfrontieren juchen; ich sinne über eine Gelegenbeit, sie beibe zusammenzusühren, und ich glaube, ich habe sie ichon.— Zunächst den ich ibr heute vormittag meinen Beituß schuldig, ich fie um Bergeihung bitten, daß ich fie geftern nicht im Birfus gejehen habe.

Birtins gelehen habe."
Dagobert hatte ihn nur gerftrent angehört.
"Auch ich bin geftern abend, als Sie mich verließen, nicht mußig gewein", sagte er. "Ich hiete es für gut, auf den Aus-gangspunkt biefer gangen traurigen Angelegenheit zuruckzufehren." "Wie versiehe ich das?"

Dagobert trat auf die andere Seite Des Salons und luftete

ein grünes Anch an der Band. "Auf diese hier! Sie erfennen es!" antwortete er, und Blente inaw überraicht vor dem Campagna. Bilde. Unwillfarlich saltete er die Hände, in das Anchanen des lieblichen Genius

patret et die Hand in die Architechte irchend, mit jo bezandernbem Kindesklächelt feine Spenden anstelle Einen dantbaren, anerfennenden Bild waf er auf Dagobert. "Ich fabe damals jedon Ihre Klinftlerhand bewindert". prach er, verloren in der Anichanung. "Ich ernnere mich wie ich in der Anöstellung vor diesem Bilde, diesem so lieben Mädchenangesicht, stand und mich nicht von ihm losreißen Madchenangelicht, stand und nicht von ihm lokreihen fonnte. Damals batte ich feine Khnung, wie bedeutigm es mit noch werden sollte! . . . Ja, ja, jeht begreife und würdige ich die Botte, die Sie vor umjerer Abreife in Wien zu mit iprachen! Jah veriche, daß Sie sich ja u Brer Palette grundichnen, da Gott Sie mit einem Tolente begnadet hat, das mit hohem Nechte nach llebung und Anextennung verlangt. Ja, Sie ind von Gott begnadet; er gob incht allem Idnen diese Kalent, er gab Shien Neichtung, Mong, alle dußeren und inneren Vortläge.

Sie sind von Gott begnadet; er gab nicht allein Ihnen diese Talent, er gad Ihnen diese Millent gegen auf die Augeren und innteren Vorzigie ...

Dagobert warf die Hille wieder über das Bild.
"Sie sollte ichon nach Wien gefandt werden, ich beauftragte einen Kollegen von mir, es aus dem Neislier zu hoten, das während dieser Sahre verwählt und verschied zu hoten. das während dieser Aufre der Auftragte und die Auftre Belten die Auftre Belten die Auftre Auftre die Auftre Auftre Auftre Auftre die Auftre Auftre Auftre Auftre Auftre Auftre die Auftre Auftre Auftre die Auftre Auftre Auftre Auftre die Auftre Auftre die Bereit und die Konne die Bereit die Bereit die Bereit und die Konne die Bereit die die Bereit die Ber

"Burden Gie, Berr Graf, es felbft übernehmen, ihr biefes

wild vor Angen zu führen?" "Ad? Annaremehr! Ich wiederchofe Ihnen meinen Bunich, ich will sie nicht wiedercheit Ihrem Kriminalistenblich wird es lechter werden, die Wirfung des Bildes auf sie zu beurteilen ... Ich was forschung der do weit draußen! Genden Sie de in weit draußen! Genden Sie de ihre die Schuldigen, jo muße se Ihnen gestungen, sie zu einem Geständnis zu treiben."

"Cehr wahr das! Ich muß hier abwarten, was man Wien aus Wedenftein heranspreit, bessen man sich jedenfalls nur als eines Wertzenges bedient hat, denn mit der Jefanderin fit gegenwärtig nichts anzusangen. Sie hat ja alles widerenien, vas fie mir ausgejagt, fallt von einem Bosheitsframpf auberen, broth tich die Zunge abgebeiten, wennt ich sie gwinge, noch ferner Dinge zu bekennen, die sie nur gesprochen habe, als man sie betrunten gemacht hatte, die also nicht wahr seien, als man jie betrunken gemacht batte, die die nicht vohr eine, amd diese Kunfreiter nigt nic auch nichts, da er mit jedenstalls dien gefagt, was er weiß. Ich obe olle in Versiells dien gefagt der was er weiß. Ich obes olle in Versiells dien gefagt, um etwas über die Hertunkt der ichönen Fran na ertadren, und dierin lege ich meine Hoffman auf den Pleinder Irverder der die die Versiells die die die die Versiells die die die die Versiells die d



Dienstag

der Einfadung becht werden, an Wold der Komygnung ausgestellt gestellt gest

am 18. Juli im Aeldiagarett 13 kalfontein an versichmische and Stoffungerichen. Keiter Georg Bolfandt, gedoren zu Einenach, iellere im Kaltaliere-Geginnen Ver. 2, am 18. Juli im Zaparett Zweiginnen ver. 2 kernen verbanden der Studie der Schaften verben.

— Belfort: We berücken, Perenach wird on bem Vilan des Baues einer Bahn Mehreibunderschools seineschaften. Auch jollen Buttet jür Borarbeiten zu einer Bahn Mehreibunderschools seineschaften. Auch jollen Buttet jür Borarbeiten zu einer Bahn Mehreibunderschools seineschaften werden.

— (Die Jahaner bringen unter em Ausgabe des Abbrers durch den Daelweit Zingata eine japamische Leberschung erzeitelten. Die Des Abertes Butch den Daelweit Zingata eine japamische Leberschung beraufelten. Den Daelweit Zingata eine japamische Leberschung beraufelten. Den Daelweit Zingata eine japamische Leberschung beraufelten. Den Daelweit Zingata eine japamische Leberschung der Schaften von der Sch

### Schweiz.

Berhaftung von Unardiften.
Bürich, 22. Juli. Gesten und haute wurden bier 14 Anarchiften.
Anordnung ber ichweigerischen Bundesanwaltischaft in Bern durch die der Bollet leitgen wimen. Den Grund blieden eine Angald duiser Atteil in dem heisigen Anarchitenblatt "Bedruf" And ern Bernehmungen wurden ibm Berhaftungen autrechterhalten. Eine handen bilte ausgeweien, andere, weil Schweiger Bürger, vor Gericht gestellt werden.

#### Franfreid).

Gine Erflärung ber Pringeffin Quife von Roburg.

Gine Erflärung der Bringeffin Luife von Kodurg,

Baris, 22. Juli. Singefin Aufe von Kodurg perifientlicht in
verschiedenen Alläten nachtiebende Erflärung; Auf meine Bedingung,
mir dung einen anfländigen Aboofaten Nusgleidsdaridge entgegen
einemen zu wollen, wurde die Erfeigebungslage des Bringen Beitigt
von Kodung gegen und, noch der dieselbe mit zugeicht mor, in der Verlene Areien Freier Versier veröffentlicht. Der Kritit diese Vorgebend mid enthaltend, mödete ich betonen, das ich dieser jedenden die enthaltend, mödete ich betonen, das ich dieser jeden der
jedilichen Angriff gegen den Britisen Bistipp von Kodung vermieden tadet.
Bemit ih mun durch die Kerisfentlichung einer is geserteten Gedebungslager, welche von Umwachteiten, Verdreibungen und Entischlungen frost,
zu meiner Bereibung gegenwagen die, als Allächte talen zu lassen und
dabunch eine entartete Ebe der Dessentlichtet vorgeführt wird, er beirmit

estgestellt, daß ich den Anlaß hierzu nicht gegeben habe, sondern heraus esordert worden din. Prinzessin Louise."

Spionage gn Gunften Italiens.

Sor einigen Zeit murden zue fran zölliche Soldaten unter dem Berdacht der Spionage zu Gunften Alleins verdaftet. Die Beichuldigung dat sich jest in größtem Umfange als wahr erwieden. An Kants hat des die gest im größtem Umfange als wahr erwieden. An Kants hat des die gest im größtem Umfange als wahr erwieden. An Kants hat des die gestigte Aufregung veruriodt und man sieht Italien, mit dem man bischer 100 gern Leidkungelte, plöglich mit anderen Augen an. Der aus Anlag der Spionagengelegenheit fürzilich verhafter franzisische Soldat Velfe das ein vollständige Soldat Pelifier. Man verfauste die Soldat Velfe das ein vollständige Soldat Pelifier. Man verfauste die Soldat Velfe, das eine die Velfendige Soldat Velfisser. Auf verfauste der Frigständige Soldat Velfisser. Auf verfauste der Verfagständiger der Verfausten der Verfagständiger der Verfausten der Verfagständiger der Knapflichen Unter Verfausten der Verfagständiger der Knapflichen Verfausten der Verfagständiger der Verfausten der Verfauste der Verfausten der Verfauste der Verfauste der Verfausten der Verfauste der Verfausten der Verfauste der

#### Belgien.

#### Rönig Leopold bei ber Unabhangigfeitefeier.

König Leopold dei der Unabhangigferiksfeter.

Briffet, 23. qui. 3m Belgien ih obeen die Toffatrige Unabhängigfett geietet worden. In manden politischen Kreilen hat es start verschnutzt, dan König Leopold überdet voldereiol Gelegendet nahm, für den Jon Allianen franzen öffenden Antsohn des Antwerpener Dafens und site die Einführung der perionischen Bedryllicht einzuteten. Da die Abgeodusterlandnuer die giet Wostendam desiler, wird die einsteten. Toch die Kögeodusterlandnuer die giet Wostendam desiler, wir die kangelichten den Konig übergens etwas verdere gestimmt zu dasen. Er foll sich mit stener jüngten Zolten Klementine, die den Pringen Volten Angoleon betratett will, versöhrt daben. Dagen sich verschaft der Verschaft d

#### Drient.

#### Das Bombenattentat in Sonftantinopel.

Das Bombenattentat in Konstantinopel.

\*Ronkantinopel, 22. Juli. Dem Suttan ind aus Anlaß seiner glidtlieme Errettung von allen Sowerdenne, Staatsdbechäupteen und anderen boden Beriönlichteiten Gild sount in de pesichen, Staatsdbechäupteen wird anderen boden Beriönlichteiten Gild sount in de pesichen zugegangen. Der Wordanschlag das im Pilikyppalafs teinet Mendund gemacht. Des Antebed bes Suttans das in der Verwissel der im Jahment glagsich verborn werden. Anna bestierdete, das die fürfliche Bedeinspolitet, deren Ritten sichen 1996 des Gereinsten Verwisselsen und bestieden zu der Verwisselsen in doben Ande fürfliche Erdüssels den figten der Verwisselsen der Ver

#### Rugland.

Abreise des Jaren. Petersburg, 23. Juli. Der Kaiser ist heute, nachdem seine Ab. verschoben worden war, nach Finnland abgereist.

#### Unruben im Innern.

\* Betersburg, 22. Juli Deute, am schömenatlichen Gebentinge ber Januar vollungen.

\* Betersburg, 22. Juli Deute, am schömenatlichen Gebentinge ber Januar vollungen.

\* Betersburg, 22. Juli Deute, am schömenatlichen Gebentingen ber Januar vollungen.

ber Januar vollungen, beiten die Abesten aller Jahulten, Duckeren, bes Bandamburts und anberer Berufe. Zaniende von Ktebiten aus Kahline vollungen vollungen der Beinfallungen vollungen. Bei die Verläufeltungen werde gesten der Verläufeltung weiter Konden und Januarenterung der Verläufeltung der Verläu

Rojaten bemätligt werden tomiten. Zwei Polizifien wurden von den Kejervillen geldiet. 2018. Gegen Mitternacht wurde ein auf dem Berron des Abnihofes Troga-Krimistinstag ireienden bögerer Garde-offlizier dem Oberdeinin gedere. Der Gauli wurde aus einem Coupd des Gern durchfabrenden Schnellungs auf den Offlizier abgegeben. Von dem gedeinniswollen Wörber wurde feine Spur entbedt, troßen der Aggiebon auf der nächsten ausgehalten und genau durchflucht wurde.

#### Danemarf.

Rönig Chriftian an Bord des "Raifer Wilhelm II."

\*Kovenhagen, 22, Juli. deute nachmitag 4 lifs begab sich König Christian, der Attendemitag 4 lifs begab sich König Christian, der Atvonserung, die Kinigen Kaat und Harald und der Atanie minister Edvissen in der Königsten Galt und der Attendemitist gealier Beltochm II." An der Königsberge werde der Verliegen in der König dem Edvissen in der König vom Erichtig in der König dem Erichtig der Schwicklich ein der Verliegen der Ver

#### Ans der Umgebung.

wien, 23. Juli. (Erfridt.) Auf graufige Weife fam ber Ge-treiere Schnitht mus Leben. Der Anglidflich, ber an Epilepite niche beim Reinigen eines Grabens von jeinem ücklichen Leiben und fützig mit dem Gesicht in die Schammanien, die ihn

voffentlich, denielben dugief ju machen, dannt er der ververnent seinteinum nicht entigebt.

Befebrig, 23. guil. (Ein breifter Diebstahl) murde im Beileirighen Gaten am Eingange des Dozies verübt. Dort weibete eine Untagab Schofe in dem ielt verschlossent Gaten. Dennoch gelang es einem Gannerbaar, undemert eins zu erdeigen und im Gauftegraden im Dirtchlaß abzuschlachen. Im find der Dieb mit dem Ustendoligken ist es damn aussegewebet worden. Alls sind der Dieb mit dem Untagenommen, leider versgewebet worden. Alls sind der Dieb mit dem Untagenommen, leider versgebens; im Seinholdigken and man mir das Fell und die Eingeworde des Teires. Der Dieb sich and bei Glingeworde des Teires.

Beite vertecht laben.

— Bad Schmiedeberg, 23. Juli. (Spielerei mit bem Revolvet.) Ein verjahriges Kind des Leitres Geftner wurde fribmorgens, nachdem man burch einen bumpfen Riall aufmeisauf geworben
von; im Beit erfichjeft ausgefunden. Soweit zielgefellet werben fonnte,
handelt es fich um eine Spielerei mit dem Revolver, der über dem Beit
auf der Rand bir in eine Spielerei mit dem Revolver, der über dem Beit

sameet es nur nut eine Spielerer mit oen Revoluer, der über beim Beit an der Band bing.

\* Liebenwerda, 23. Juli. (Jum Spartaffen ich mit del. — Berung licht.) Raan neueren Rachtichen holl der Spartaffenduchfollicher Raumann, den man ipnios verächvunden glaubte, mit seinem Rotorer ab wohlgemit in der Ungebing Belgenis geschen worden sein. — Beim Roggeneinscher verunglicht is der beit, Gienwertsatebeiter Gott. Beier im Projen. Seit Pferd icheute vor dem des Weges sommenden Rotorer ad eines Auszes aus Elienwerda, Beier sitzes bon dem Jower beldenen Wagnun und besten führe heldenen Wagnun und besten führe führen beim hich auf der Belgen und besten gestellt gesten dem jedon üteren Ranne bedenstige

nur 5 chwache Tiebe. Es ih wayricheintlich, daß auch diese nichtene eingeben.

o Tichersseben, 23. Juli, (Einbruch. Ju der Andre zum 21. dere gerüchnist ein der Vergieben der Vergieben der der Vergieben der Vergi

var; man hatte auch nach London telegraphiert und in der Bauf gehört, daß eine Dame dieses Namens dort ein großes Kapital deponiert hade, indes Wlente rechnete, voenn alles verlagte, auf misentderemiton, in dem er instinutimäßig dem Träger des ganzen Geheimussies zu erblicken meinte. Worgen war der alte Mann durch Sitze des Krztes wielleicht wieder in weit herzeitelt. Aber er war gemütskrant und mußte geichont

vorcoen.

Segen Wittag also betrat er Afra's Hotel. Gertrud empfing ihn auf dem Flur und flüsterte ihm einige Worte zu.

"Die guddige Frau find Ihnen recht böse, daß Sie nicht im Firtus erschienen sind!" septe sie achieftlich laut hinzu, "aber ich werde Sie melden, herr von Wodenderg!"

Afra saf am Feniker, die Wange in die Hand gesütht, als ihr leitung gewährt unsch

ihr die dam zweiner, die zosinge in die Hand gezing, die ihr et etgerre gemeldet wurde.

Blenke trat mit dem anbejangenisen Gesicht zu ihr; er nahm ihre Sand, sie aber entgog ihm dieselbe.
"Sie sehen mith scholt", loge sie, während er mit heimtlichem Stannen auf ihre bleichen Bige stannen auf ihre bleichen Bige stanne.
"Weitern abend erwartete ich Sie unsionit; ich sehn en die hier die bei den besteht wirde.

softent iden eindricht in Interhaltung und heute gabe ich wieder einen Tag vor mir, der mir endlos lang sein wird. "Beriggen Sie über mich, gnäbiglie Frau. Wenn ich glüdlich sein dürzle, ihn verfürzen zu helfen! Ich war aller-dings untröllich, Sie nicht am Abend im Jerkis sehen zu fonnen, die Angelegensteiten meines Freundes nahmen mich merwartet in Anspruch; ich eilte deshalc, mir Ihre Berzeithung an holen. Darf ich franzen, wie sein mit Ihrer Rofe zu Darf ich fragen, wie Gie mit Ihrer Bofe guau holen. frieden find?"

"D, sie ist ein vorzügliches Geschöpf!" lächelte Afra trübe. "Sie wissen aber, welche Macht die Gewohnheit über den Menschen hat; ich, die so viel Ursache hat, mit Jane unzufrieden jein, sige hier und schaue hinaus in der Erwartung, das dennoch einstellen werde. Sie hörten natürlich nichts ! Undankbaren?"

Sie hatten Diefelbe mahricheinlich Richts, meine Gnabigite!

burch Gite verwöhnt, daß fie . "Sehen Seie darf ben Ticke von der Archard von ich von die Verlage der Berten Bert. Ich von fichen genötigt, durch Gertrud von meinen Wert. Ich vor die verlaufen zu laisen, da ich mich in einer mit gänzlich den verlaufen zu laisen. achen verfaufen zu lassen. da ich mich in einer mir gänzlich remben Stadt ohne olle Wittel jah!" "Wie schredlich! Sie voren nie in Berlin, gnädigste Frant?" Lifta schüttelte verneinend den Kopf und schaute gedankenfachen

auf bie Strafe.

igworf auf vie Briege.
Die würde es Ihnen vielleicht eine Zerstreuung bereiten, wenn ich Sie zu einer Promenade eintade? Sie bedürfen ber siechen Sie, wenn ich auguberten woge ..."
"Daß Sie mich recht häßlich finden, nicht wahr?" unter-

brach jie ihn. Behüte Gott, gnabigste Frau! Ich vermisse nur die Frische Ihrer Gesichtssarbe! Es dürfte einem aufrichtigen Freundo

bringen.

bringen." Blenfe ftellte fich verstimmt; er warf ihr einen vorwurfs-vollen Blid zu. den sie versiehen sollte, aber sie schwieg und schaute wieder hinaus. "Sie würden sich so teichten Herzens von hier trennen fonnen?" fragte er mit bedeutsamem Tone. Aber auch darauf

ichwieg fie. "Conberbar", bachte Blente, "fie vermeidet heute von ihm

au fprechen. ju precien." "Ich erhielt feute morgen eine telegraphische Nachricht, aber biefelbe intereffiert Gie vielleicht nicht; ich begreife Ihre Ber-fimmung."

Alüchtig belebten fich ihre Ruge: aber fie fuchte ibm bas peritecten

"Es interessiert mich alles", antwortete fie nervos. mich Ihnen aber befennen, herr von Bodenberg. es für meiner unwürdig halte, mehr Interesse zu zeigen, mir zugemessen wird. Nuntlos wäre es, vor Ihnen zu leug daß ich dem Grasen Sesto vielleicht allzu unbesonnen verr von i weit verte Serto vertein, und dass in verteint und wie von der verteint was in meinem Hert geichtigt wird. Es legt das selber so in meinen Joutur, und of unterwerbe mich der Ertasse. Set taten mrecht, anders bestimmend auf meinen Reifenlan einzu wirfen. Ich nehme den innigsten Anteil an dem, voas den Vraelen Seito betroffen hat, aber ... "

Spre Stimme sant, sie unterbrach sich und lehnte die Wange dogenwerder mieder, wie der Dande, Meine ind, wie ein Rechoefful

Syre Stimme sant, sie unterbrach sich und sehnte die Bange abgewendet wieder in die Jand. Bleuke falt, wie ein Wechgeschlichter Augen plöglich umslorte, aber sein Herz kannte kein Witteld, demt selbst, wenn sein Wannd von Artissetten übersloß, luchte er heimild immer um die Schuld in ihren Jügen um ziet, das sich gelungen war, sie jo ganz zu vereinsamen, meinte er, das Bewussiein dieser Schuld mitste in ihr zu Worte kommen und schwerer misse diese Schuld mitste in ihr zu Worte kommen und schwerer misse diese Schuld mitstellen ziet ihre Wrichstoße ihr micht tragen helse.

ihr nicht tragen beife.
"Sie tun ihm unrecht, dem Aermsten!" sagte er mit tragischer Miene. "Er beaustragte mich von Hamburg aus, Ihnen tausenb berzliche Grüße zu brungen." Wieder beledten sich ihre Jüge einen flüchtigen Moment, jeine Robe erleicherte trostend ihr Herz. "Sie wollen mir, seinem Bertrauten, asso nicht gestatten...?"

ragte er.

Ufra ichaute and ihren Gebanten auf.

Affra schaute aus ihren Geoanten auf.
"Jahe auch eine Ihren Bevanten auf.
"Jahr eine ist icht Henen mein ganzes Bertrauen gelchenkt?" fragte sie vorwursevoll. "Bas verlagte ich Ihnen?"
"Ich bat Sie, sich einige Zerftrenung zu gönnen, erbot mich, Sie auf einer Promenade zu begleiten, die Ihnen so wohlten würde. Sie schließen sich ab, härmen sich ab."
(Gottsehung solgt.)



#### Lokales.

Dienstag

Salle 24. Juli.

\* Berionalien. Dem Sefreiär Ende bei dem biesigen Ausligen. Dem Sefreiär Ende bei dem biesigen Ausligestätigen über Jenische eines Kassenierteitst übertragen worden. Der Klimar Delte beitrielbi ist aum Gerträchscherder in Lauchfeide ernannt. Dem benscherder in Ausliche ernannter Stüden Sommer bereiblig, dem perspisalerten Gierbahnauglübere Bildem Sommer bereiblig, dem perspisalerten Gierbahnauglübere Bildem Sommer bereiblig, dem perspisalerten Gierbahnauglübere Bildem Stüden bereiblig, dem perspisalerten Gierbahnauglüber bereiblig bei bei Bildem Bereiblig dem Bereiblig dem Bereibligen bereiber gegen der Bereiblig dem Bereibligen bereiber gegen der Bereiblig dem Bereibligen bereiber gegen dem Bereiblig dem Bereibligen bereiber gegen dem Bereibligen bereibligen gegen der Bereibligen bereiber gegen der Bereibligen bereibligen gegen dem Bereibligen gegen der Bereibligen gegen gegen der Bereibligen gegen der Bereibligen gegen gegen der Bereibligen gegen gegen der Bereibligen gegen gegen der Bereibligen gegen gegen gegen gegen gegen der Bereibligen gegen der Bereibligen gegen gegen

n Mietodynburcaubiener Watum Pigola hierielbit ist des Ala es Eurengelden verlichen worden.
Bon der Univerlicht. Der bisherige Kroatsogent in die höhigken galunta Kroeffelo Pr. Saran ilt gum angkrotventlich spie ernannt worden. — Auf Grund iehne Janagurus Disfertation er Verlaubseihumungen umd Neralltrennungen mit Acception.
Disfax A. B. Walvorta aus Kromberg von der philosophische in der Verlaubseihumungen und Neralltrennungen mit Acception.

Don Der Universität. Der Söderige Brivarbogent in der Schloodschen Haltungsfleche Der Garan ihr um außerndemtiden Rechter Haltungsflechen Geland in der Schloodschen Haltungsflechen Geland ihr der Schloodschen Geland in der Schloodschen Geland in der Gelandscheid der Schloodscheid der Gelandscheid der Gelandscheid der Schloodscheid der Gelandscheid der der Gelandscheid der Gelan

"Bad" fipt ein derber Kler.

Darzifind- Aweigeverin Halle a. E. Die Teilneimer en der Serzus-Hautlogs-hatpundherung (am 20. um 30. Juli), weiche infolge ansteicherber Welchungen bereits geichet in henugen bet am Zomandeben 20. d. W. die nich 6 lider 37 Bin. nach Gosdar abgebenden Schnellung mit Hallen der Seiner den den eine Merkelt der Seiner der Geschlieben der Seiner d

\* Jubilaum. Der Profurist der Firma Karl Stedner, A. Rellert, feiert am 2. August jein 25 jahriges Jubilaum als Anges

gemannter Fitme. Die Majdninenfabrik von G. LEberhardt ver-"Fabrikfeik. Die Majdninenfabrik von G. LEberhardt ver-anftaliete am Sommabend für ibre Beannten und das Habritherional nehlt Kamillen im "Fring zum günen Arange" bei prächigliem Wetere bir bleshähriges Sommertelt, bei welchem die Leilnehmer von der Habrik in massielbighter Belie bemitter wurden Das Frit nahm einen iber fähren Bertaut und hielt die Erschienenen bis in die fülhen Worgentumden in fabrikaliene Ammung bestammen. Es bewies, dag in der Gerberdreifsen Jabrik zwischen Arbeitgeber und Arbeitnehmer das beste Emvertuben

\*3m . Golbenen Dirid," gibt heute, Montag, abends 8 Uhr bie Salleiche Mufitidule unter Leitung ihres Direttore herrn Gorlach ein

Extra-Congrichter Dieb. Gestern abend gegen 812 libr murde in der Desiphefeitrade von einem Maditer der Schließgeschlichaft ein Mannt ange-halten, der eina 13 genuter Amplerode gelichtet batte. Beim Tiansbort nach der Boliefendede erzigli der Spiehnbei ebed die Figuate und den twie jeden der Amplerode erziglich der Spiehnbeit fich in Gewadriam bet Boliget.

\* Tolltoftitg. Gestern zwiegen 6 und 7 libr famene ein hert und eine Dame mit einem kleinen Jumb in ein Gesthaus in der Hotzel. Debt. Der Dund wurde bott anscheinen toll und bis den Besper in

ble Danb. Das Tier wurde barauf getotet. Ein Teil bes bort anweienden Bublitums, namentlich Kinder, find einer großen Gefahr gludlich

ertiginanten feuertwehr wurde am Gounabend nachmittag gegen bij lifte and ben Grundfield Weidedungeritraße ! gerufen, wolelbit ein Pierd in eine Kalignibe gefallen war. Das Zier wurde dalb aus feiner gefährlichen Aufrahre bei beiteit.

lichen Ange befreit.

\* Grober Unjug. Gestern morgen gegen 5 lihr wurde das Bindsichilb bes Bitmalienhandlers Saale von einem Kaufmannslebring mit einem Pjahl abgeschlagen. Der Täter wird zur Rechenschaft gezogen

Mefferfrecherei. In bergangener Nacht entftand in der Ausgageller gwei Arbeitern Strett, der damit endete, daß der eine dem amt einem Zasigenmeißer eine Jantimeter infe Zuntimeter infe Zunde mehr in beitracht. Nach Angemeine dem Noverbandes durch einen Arzider Bereigus, Arbeiter Stilleten heine, mittels siddississen Krantens
der Kintt, gugeführt.

Stiden beibradte. Rach Antenung eines Änwerbandes durch einen Artsuwerbe er Beiteley, Arbeiter Stilleim Seinen, mittels ständigen Kranterinogans der Klimt augefährt.

\*Baffererorberbiche entstanden gesteun nachmittag gegen 3 lihr vor dem Genanderen Ständigen und der Ständigen 2 mah in der Steinbodsgasse, einer un verganzener Mant gegen 1 libr in der Leibsgischtunge.

\*Beforberfälle. Jadier-Gild. 3n bergangener Bode verstanden und Becinophints 1, Guder-Gild. 3n bergangener Bode verstanden und Becinophints 1, Bungenschendigen 1, Ausgeschendigen 1, Bungenschendigen 1, Bertalbergeitele 1, Meropiet 1, Bungenschendigen 1, Bungenbertriebe 1, Bungenbert

#### Standesamtliche Hadrichten.

Standesamt Dalle N., Burgftrage 38

Aufgeboten (22 Juli): Der Kuticher Friedrich Beier gen. Wargarete Schalling, Groß-Ofterhaufen und Kelditr. 3. — Der Saer hermann Steinhardt und Berra Arnot, Bechershof 5 und Köther

#### Standesamt Salle S., Steinweg 2:

Etandesaut Palle S., Eteintreg 2:

Auf gebeten 22 July: Der Reinurdeur Breibrig Bidel und Ange
Goebel, Königkt. 64 und Schreichfelte.

Bobel, Königkt. 64 und Schreichfelte.

Budhalter Artis Botterig und
bildegard Ruhn, Schmeerlir 4 und Cafel. — Der Raufmann Dito Riendel
und Runna Breiterig, Jacobit. 60 und Schmeerlir. 4. — Der Reinpure Baul
Brunn Allerien die und Runne Begreich auch Ercheiter ziebeiten die ihm Alleriender Barte berimann, Bestigkeite Jund Deribertrigde
Ercheiter Ziebeiten die ihm Maret berimann, Bestigkeiter Jund Deribertrigde
Erne Der Jandburgsgedilfe Moert Schmig, berinde beinge,
Bunkte, OR, Raudlir, 7 um Grafenga ih. — Die Schriftiger dam Deribe
unann und Malle Keiteldhauer, Breieneritt. 18 und Stantienung und Ballen Keiteldhauer, Breieneritt. 18 und Stantienung und Ballen Keiteldhauer, Breieneritt. 18 einer Annetenter Lees Bonel und Gertrab Bullacht. Recienciert. 19. — Der Arbeitet
Wilhelm Audderde gen. Luterg und Ausganere Schrumer, Steg 3 und

atter houter and De Bargarete Schrifter, Gieg 3 und ich 5.

18-boren (22 Julit: Zem Kaufmann Destar Mendelfohn eine Z. Stifte 18- Zem Zemielger Bühlem Knohner ein Z. Stifter Judgelfte. 28- Zem Kontovloren Mildelm Bernhaufe eine Z. Matter eine A. Matter, eine A. Matter, eine A. Matter, eine A. Matter, eine A. Matter eine A. Matter, eine A. Den Kontovloren Mildelm Bernhaufe eine Z. Matter hat, ge. 23. Dem Loudvarter Krang Sauer ein G. Frant, Mildelm it. 37. Dem Kobertarbeiter Bildiam Dies ein D. Lito, Ludwigste. 18. – Zem Generale Dies Matter ein D. Kindel, Matter in B. Frant, Mildelm S. Dem unerloger Dies Matter ein D. Kindel, Matter in B. Matter in B. Matter in Matter in B. Matter in Mat

#### Auswärtige Aufgebote.

Der Landbrieftrager Sugo Beilmann und Beita Ochje, Landsberg. -Der Raurer heinrich Schaaf und Anna Behrend, Weftemit und Beitersberg Bur Unmelbung im Stanbesamte ift Legitimation erforderlich.

#### Telegramme und lette Andprichten. \* Roburg, 24 Juli. (Boiff's Bur.) 11m 4 llbr nachmittage begab fid ber Bergog, pon ber Menge furmijch begrubt, nach bem Martipiape, no Sberöftigermeister Strichfeld ben Landesherrn im Ramen ber Stadt Koburg begrüßte und befannt gab, baß die Stadtvertretung gum Un-benten an ben heutigen feierlichen Einzug beschloffen habe, einen Monumentalbrunnen gu errichten, beffen bom Bilbhauer Brofeffor Ferdinant Lepte-Berlin gesertigtes Mobell von bem herzog enthüllt wurde. Ilm 8 Uhr abends wurde im Riesensaale des Residengichloffes eine große Fest-

tafel veranstaltet. tafet verangatiet.

\* Effing. 24. Juil. (Bolfi's Bur.) Gestern nachnittag wurde auf ber Strede Elbing. Osterobe zwischen Liebemüßt und Dansmalbe ein Fuhrwert von eitem Zuge überfahren. Ein herr und zwei Dannen wurden gefötet, eine Dane schwerverten. Wie die "Effinge Rigemeldet, handett es sich um die Familie bes Kaufmanns Domnit aus

Rebemung.

\* Stutigart, 24. Juli. (Bolffe Bur.) Eine Abordnung des hiefigen Gandelsvereins und des Berbandes reisender Kaufleute hat dem Gifenbahnminifter Freiherrn v. Soden eine Reife von Bunischen gur Eisenbahntartstresorm übermittelt. Der Minister ettlätte daraus, daß gwar von jeder Seite Opier gebracht werden müßten, wenn auf den deutichen Babuen etwas Ginbeitliches erreicht werben follte. Er fei aber gern dert Jür die in Weglau sommenden Landessatten des Schaffung eines Erlages zu unterstüllen. Die Einführung der vierten Klaje lagie sich kaum umgeben. Dagegen jolle der Schnellzugszuschalag nur auf ganz tannt umgeben. Daggent volle der Schnellzugszufchlag nur auf ganz befimmte Schnellige Atwendung sinden und nicht zu sehr ausgedehnt werden. In librigen selen die dishprigen Reformen nur ein Entwurf, der gründlich zu beraten sei.

\* Varis, 24. Juli. (Wolffs Bur.) In einem Artiftel des "Temps" über die Untereredung Vittes mit Nouvier helft ets. Die ruffliche Reglerung ift der Ansicht, daß die Allianz mit-Frankreich ihr die Ber-

pflichtung aufetlege, das frangoffiche Kabinett fiber ihre Anichanungen im betreff ber bevorstebenben Friedensunterhandlungen gu unterrichten, Auch die finanziellen Seiten blefer Frage sowohl für die nührer als auch für die weitere Jufunit wurden erdrert. Im übrigen ift die Undereinstitumung gwischen beiden Negietungen, die unverfehrte Aufrechtshaltung des Blindnisses betreffend, festgeitellt.

• Betereburg, 24. Juil. (Laff. Bur.) Die peffimistische Stimmung in ber russischen Beschäftswelt wird immer statter und macht sich burch bas Unschwischeit und bes Alfrictauere im ganzen Lande ständig schafter lästbar. Reisende, bie über Wie vom deifig nicken eine fandig eine geste inglauf die Keiftene der Keiftene der vom de fig nicken fandt fielde und eine finische fande vom de finische fande keiften der keiften der keiften der keiften der keiften ein finischen Annehmen, aber kein vertiglichen Generalbeiten der keiften ein finischen Annehmen der kein d den haien und Giendahn - Spelchern lageniben Baten vorzustlichtien. Die Berluste der Banken und der Berstderungsgesellichaften bei den Bidniben in Obesse und dem Bidniberungen in den Kroolingen machen eine ofortige Enticheibung biefer Frage nötig. Das Finangminifterium bemubt ich, die Banken zu iberteben, von der Verweigerung derartiger Vorfüllse Abstand zu nehmen, da daburch Hunderte von Milionen Aubel dem all-gemeinen Untanj entzigene werben würden. Die Bonken sind jedoch wegen des drohenden Wiederausbruches des Eizenbahnireits und vom

ungen des orogenom uskorenasorianes des Orientoaaniteits und don Bauemunuchen nicht geneigt, dem Jonanyntiniseitum Gebörg zu schaften. \* Beiersburg, 24. Juii. (Wosiff's Bur.) Der Latier hat die Beile nach Irialwa angetreten, um in den finitigen Gewössern mit dem Deutschen Kalier zu am menzutressen. Die Reife erfolgt auf der Jacht, Volarifent. Ju der Bezieltung des Kaliers besüden sich der Größirft Wichael Alegandrowitzig und der deutsche Maximeattache Rorvettenfapitan Singe.

\* Mostau, 24. Juli. (Bolfi's Bur.) Der Generalgouverneur hat geordnet, bag die itrengiten Bestimmungen über ben verjiärlten Schup zur Anwendung kommen jollen und daß Perjonen, die des be-waffneten Biberfrandes oder eines lieberfalles auf Militär oder Boligei angeflagt find, bem Brieg&gericht übergeben merben.

\* Thur 124. Juil. (Bolff's Bur.) Aus Urmia wird unter bem 20. b. M. eine Jubenhepe gemelbet; über 20 Laben wurden zerftort, über 50 Berfonen murben verwundet, eine getotet; Chriften haben unter ben Tumulten nicht gelitten.

\* Roverthagen, 24, Juli. (Bolff's Bur.) Bu Ebren ber beutichen Diftiglere fand Prien Beim Minifter bes Auswärigen ein Diner flat, an bem auch Pring Balbemar tellnahm. Der Minifter brachte einen Teinliptuch auf ben Deutichen Kaller und bie beniche Marine ans, ben ber Grogabmiral von Roefter mit einem Erintspruch auf Ronig Chrifitan erwiderte.

\* Biorfo. 24. Juli. (Bolffe Bur.) Der beutide Raifer bat feine Reiferoute geanbert. Er ift nach guter gahrt heute vormittag 9 Uhr in Björfo gegenüber Kronftabt eingetroffen.

\* London, 24. Juli. (2aff. Aur.) 50000 Mann türtischer Truppen mit 500 Feidgelchügen neuesten Wobelds sind jept, wie "Daily Walf" auß Aben melbet, in bem holen hobelds ind pept, wie "Daily Grongentiert und werden binnen einer Wocke gegen die Aussichaussellen, in Hemen ins geld rücken. Die Truppen werden zurift gegen die be-jettigte Dauppstadt Sana worgehen, die in den händen der Ausftanbifden ift.

#### Ans den Badern.

\* Die Rordjeebader Bittdun und Catteldune auf Amrum

### Mit Fruchtsäften und Mondamin

versorgt bie Sausfrau ben nachtisch im Commer mit allerlei falten, erfrischenn Flammeris. Beglicher Fruchtstatt, mit Wohamin schnell gelocht, gestürzt und mit Frischen Mich ober Schlagsahne serdent bereben. Auch mit Zironens und Apfellinensaft saffen sich fostliche Flammeris bereiten. Erprobte Regepte hierfur auf ben Mondamin » Paketen.

#### Abonnements und Inserate

int ben "General-Angeiget" werden angenommen:
im Kirchora 80: Balter De paradde, fin. Gel. 22.:
Am Kirchora 80: Balter De paradde, fin. Ged. Kircheisen, Kolonialwarendig, Beelenetzin. 27 vida-avis Amenstitz. Ant Gedauer, Kolonialwarendig. Bildgeste. 3, Gede Könighte: Arthur Bach, vorm. G. Kühlemann, Kolonialwarendighaliker.
Kolonialwarendighali





bieten grösste Vorteile.

6 Prozent Rabatt in Marten

### 20 Flundern!

Man verlange ansbrüdtig nur tinzels Zabana Efficient itaszigen zahana Efficient zum fomerzielen Eeffithombieren hohter Jähne in Ri. a50 m. 33 Big. bei M. Waltspott Nebt, Gr. Iltrich itraite 30, and Helmbold & Comp.

Tadellos und schnell reinigt und färbt alles

# Manersberger,

Färberei und chemische Reinigungs-Anstalt.

Grösstes Etablissement der Provinz. — Ueber 100 Angestellte und Arbeiter.

6 Filialen in Halle (und dir. Annahmestellen).

Abholen und Ruckliefern kostonfret.

Fernruf 1248 und 1252. Fabrik-Fernruf Ammendori 20

### Monatsraten von 2 Mk. Grammophone Musik-Werke





Preisen.

Saiten-Instrumente, Violinen, Mandolinen, Guitarren etc. Guitarren etc Guitarren etc. von 12 Mark an.

Goerz Triëder Binocles, Operngläser, Peidstecher. Bial & Freund in Breslau II.

Vertreter gesucht!

# Zähne von 1.50 NIK. an.

Ganze Gebisse von 42 Mk. an.
Plomben von 1 Mk. an, Reparaturen von 1 Mk. an.
Umarbeiten schiechter Gesisse pro Zahn von 1 Mk. an.
Vorarbeiten zum Einsetzen künstlicher Zähne kostenlos. Prämiiert: Berlin 1904. Ehrenkreuz, Goldene Medaille.

Zahn-Atelier Leipzigerstrasse 43, I.

ich Soda

Franz Wolff, Farberei II. chem. Waschanstalt.
Leistungsfähigstes Etablissement am Platze. Fabrikruf 44 Amt Ammenderf.
Konkurrenziose Ausführungen auf dem Sebiete der Färberei und chem.
Reiningung. Reiktieferung innerhalb 3 Tagen.
Fillalen: Grosse Steinstrasse 36. Geiststrasse 49. Leipzigerstrasse 20. Honnischestrasse 3. Mersebungerstrasse 163.
Ludwig Wuchererstrasse 50.

Felleibigkeil Kongulenz
Laarmanns Entfellungstee Doless
Recker
Re

Maliesche Essigsprit-Fabrik, Malle a. S. Cafeleffige in reiner Garungsware.

Gärflaschen

r Slachelbeerwein ele, in allen Glößen offeriert
G. EL. Naundorf, Gr. Markerstr. 3. 2d. 2886

Donnerstag den 27. d. Mts.

habe ich 50 Stüd erstklassige schwerste

<sup>2</sup>helgische **k'onlen** 

aus dem Aheinlande in meinen Stallungen Delitifcherftr. 6 preiswert zum Berfauf fiehen.

# Schl

Telephon 560.

Telephon 2389. Halle a. 8, Sochitrafie 17, am Telenweg.

Schluricks Anstalt für Naturheilkunde.

Baber und Behandlung bei Arankheiten aller Art, wie bei Darm. Magen, Lungen, Nieren, Blaien und Derz Leiden, beigl. bei Gicht, Mhemmarismuns, Bleichjucht, Blutaramut, Merbentelben u. i. v. Geöffnet umunterbrochen von morgens bis abends. 000000

Geöffnet ununterbrochen von morgens bis abends. Be Eranenkeranklyeiten
gei Eranenkeranklyeiten
verschiebener Art, als Senfungen, Ruidungen, Vorfälle, Wanderniere, Migräne u. j. w. empfeht ein mid zur maturgemäßen Erhandlung, lowie Migräne

Thure-Brandt-Massage.

Robert Schlurick, Raturheilfundiger n. Rerytlig geprüft in allen außeren und inneren Wassagen.

Manige Preife. Profpett gratis.

@@@@@@@@@@@@@@<mark>@@@@@@@@@</mark> Millionen

Nachste große hewinnziehung ichon am 1. August d. 35. Mitgliedsbeitrag monatlic nur 3 Mark.

G. Appold in Frankfurt a. Main.



Mit einem Schlage

SCHOKOLADE

o.14 Pfd. Packet 40, 50,60 Pf ist das feinste Fabrikat der Neißeit. Fr. David Söhhe, Haue A.S.

FR. DAYID SOHNE, HALLEAS

### Zucker billiger!

Ia. gemahlen 1 Bjd. 21 Bf. | Bei la. gemahlen 1 Pjd. 21 Pj. bet do. Raffinade 1 , 22 , strud. 200 Pjd. Rr. 603 Pl. 41.00 og one la. Bat. Bürjel 1 330. 25 Pjd. az 24 276. oz 25 Pjd. az 25 Pjd. az 24 276. oz 25 Pjd. az 25





Düsseldorf.
In Halle zu laben bei: Fetrich &
Kopsch, Talantstrase 6, C. F. G.
Kitzing, Schmeerstrasse 28, Krüger&
Oberbeck, Gr. Steinstrasse 12, Gebhard & Müller, Mortzwinger 14,
Pfeffer's che Buohhandlung,
Schrödel & Simon, 6r. Ulrichstr. 46,
Otto Arndt, Leipzigerstr. 33.



Saaransfall und Eduppenbildung, ang gleich welcher Ursache, beseitigt absolut icher in 5, längstens 8 Tagen bas nach rigtl. Borschrift präparierte

"Eau de Merveille".

## fff. Fische!!!

nur dierdiar Mandfindern,

10 deifate Mandfindern,

10 deifate Mandfindern,

10 2 extra delifate Male,

10 1 2 i. fr. denumer od. 2 470.

10 1 2 i. fr. denumer od. 2 470.

10 1 2 i. a. Secant i. delece,

10 1 1 2 i. a. Secant i. delece,

10 1 2 i. a. Secant i. delece,

10 2 i. a. Secant i. delece,

10 2 i. a. delece,

10 3 i. a. delece,

10 4 i. a. delece,

10 5 i

DEG



